

>IMPRESSUM

Redaktion Oguz Önal (verantwortlich), Wolfgang Dzieran
 Anschrift IG Metall Bielefeld, Marktstraße 8, 33602 Bielefeld
 Telefon 0521 964 38-0 | Fax 0521 964 38-40
 ► bielefeld@igmetall.de | ► bielefeld.igmetall.de



Die Bielefelder Delegierten auf dem Gewerkschaftstag: Oguz Önal (l.), Ottmar Heger (2.v.r.) und Manuela Friebe (r.) mit Ute Herkströter (2.v.l.), Erste Bevollmächtigte und Mitglied des Beirats der IG Metall

Unsere Eindrücke vom Gewerkschaftstag

ERFOLG Bielefelder Anträge zur Transformation wurden auf dem Gewerkschaftstag angenommen.

Auf dem Gewerkschaftstag der IG Metall war unsere Geschäftsstelle mit drei Delegierten vertreten. Nachfolgend einige Eindrücke:

Ottmar Heger, Betriebsrat bei Gildemeister, berichtet: »So ein Gewerkschaftstag ist ziemlich anstrengend! Sehr lange Tage und nur kurze Pausen, auch abends. Immer wieder Antragsberatungen und Abstimmungen.« Ottmar unterstrich vor den rund 490 Delegierten die Bedeutung der Branchenarbeit und machte dies am Beispiel der Maschinenbauer deutlich. Und Ma-

nuela Friebe, Betriebsrätin und Vertrauensfrau bei Gestamp, ergänzt: »Aber die Mühen haben sich gelohnt. Die IG Metall stellt sich den Fragen der Zeit und ist entschlossen, die Arbeitswelt von morgen zu gestalten.«

Oguz Önal gefällt besonders, dass die EntschlieÙung »Die IG Metall vom Betrieb aus denken« einstimmig beschlossen wurde. Oguz sagt: »Die IG Metall soll dort stattfinden, wo wir tagtäglich arbeiten, im Betrieb. Die Arbeit der ehrenamtlich Aktiven vor Ort soll deutlich gestärkt werden.«

Ute Herkströter betont das »Miteinander für Morgen«, das beschlossene Manifest: »Wir gestalten den Wandel aktiv mit, indem wir im Betrieb konsequent mitbestimmen und mit den Arbeitgebern Tarife und Arbeitsbedingungen autonom verhandeln. Diese Aufgabe gehen wir auch in der digitalen Arbeitswelt von morgen offensiv an. Die flächendeckende Tarifbindung zu stärken, ist eine unserer strategischen Schlüsselaufgaben.«

Transformation Unsere Anträge, Konzepte zu unternehmensbezogenen Qualifizierungsreihen zu erstellen und Vertrauensleute als Experten für Transformation zu qualifizieren, wurden vom Gewerkschaftstag angenommen.

Mehr Infos zum Gewerkschaftstag gibt es im Internet:
 ► igmetall.de/gewerkschaftstag-2019



Solidarität mit den Beschäftigten bei Hiro zeigten auch Christiane Brenner, Oguz Önal und Jörg Hofmann.

Offene Sprechstunde für Beschäftigte des Elektrohandwerks am 5. November in der IG Metall-Geschäftsstelle Bielefeld

Die IG Metall Bielefeld lädt die Beschäftigten des Elektrohandwerks am 5. November von 16 bis 18 Uhr in der Marktstraße 8 zu einer offenen Sprechstunde ein. Die IG Metall hat in den letzten Tarifun-

den ein hervorragendes Ergebnis erreicht: Ab Mai dieses Jahres müssen die Arbeitgeber 3,9 Prozent mehr Gehalt bezahlen, ab Mai 2020 legen sie noch einmal 2,8 Prozent oben drauf. Die Auszubildenden erhalten ab

August 50 Euro mehr. In der Sprechstunde soll es unter anderem um die folgenden Fragen gehen: Wird der Tarifvertrag angewendet? Hast Du auch mehr Geld erhalten? Und was darf ein Betriebsrat tun?



TERMINE

- **Offene Sprechstunde für das Elektrohandwerk**
 5. November, 16 bis 18 Uhr, Marktstraße 8, Geschäftsstelle
- **Schwarze Nullen und die Zukunft der Wirtschaft**
 5. November, 19 Uhr, Volkshochschule, Historischer Saal, Ravensberger Park 1
 Diskussionsveranstaltung in der Reihe »stand.punkte«
- **Arbeitskreis berufliche Bildung (für Ausbilder und Prüfer)**
 6. November, 17 Uhr, bei Miele Bielefeld, Anmeldung erforderlich:
 ► bielefeld@igmetall.de
- **Erwerbslosenberatung**
 7./14./21./28. November, 11 Uhr, Marktstraße 8
- **Rentenberatung**
 13. November, 15 Uhr, Marktstraße 8
- **OJA-Treffen**
 13. November, 17 Uhr, Marktstraße 8
- **Seniorenveranstaltung**
 14. November, 14.30 Uhr, Freizeitzentrum Stieghorst, 13–21 Glatzer Straße, Bielefeld
- **Klausur Frauenarbeitskreis**
 15./16. November, IG Metall-Bildungszentrum Beverungen.
- **Jahresempfang**
 20. November, 16.30 bis 19.30 Uhr, Hechelei, Ravensberger Park 6, Bielefeld
- **Inforunde zum aktuellen Stand der Tarifrunde Leiharbeit**
 25. November, 16.30 bis 18 Uhr, Marktstraße 8